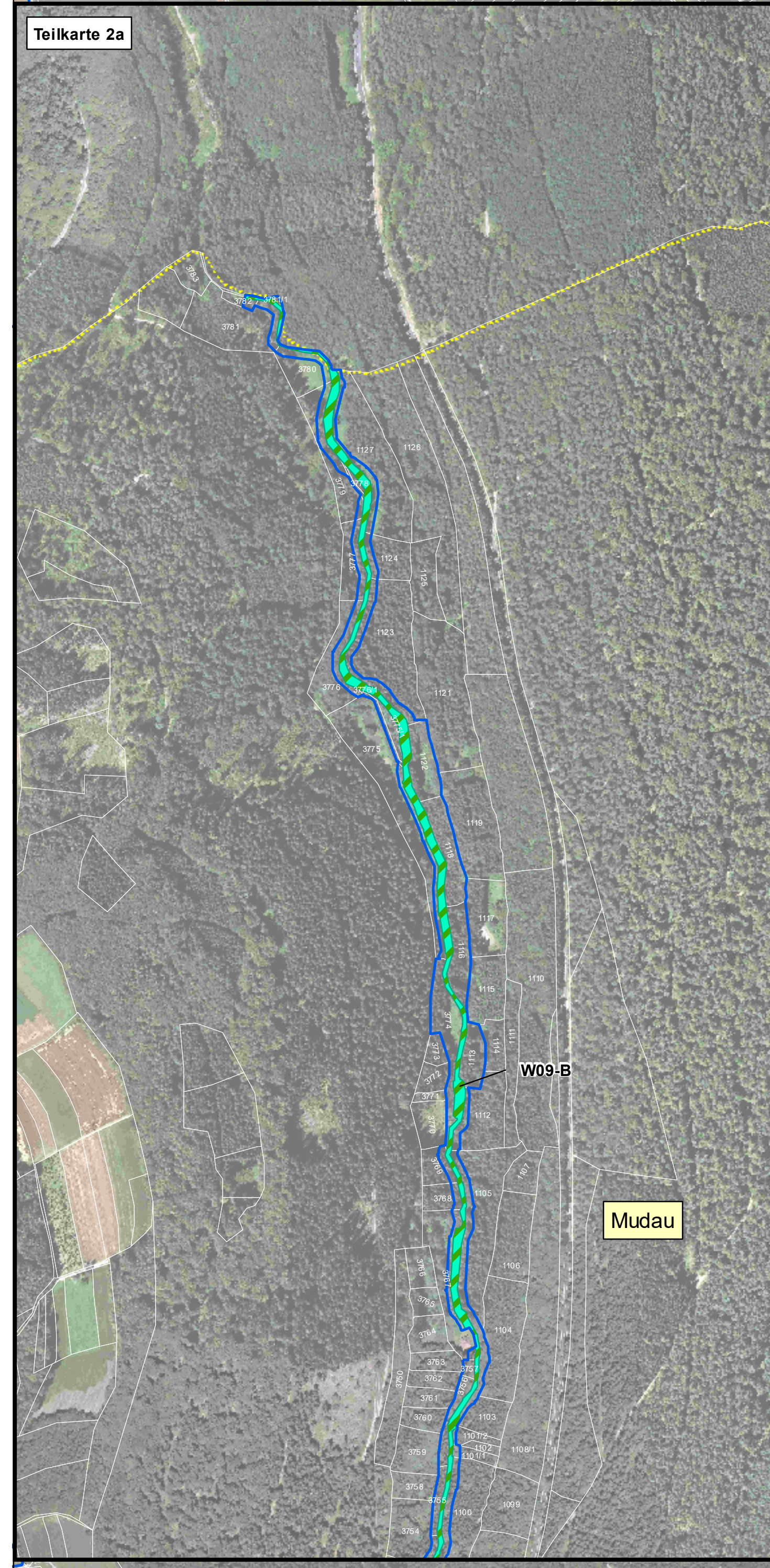
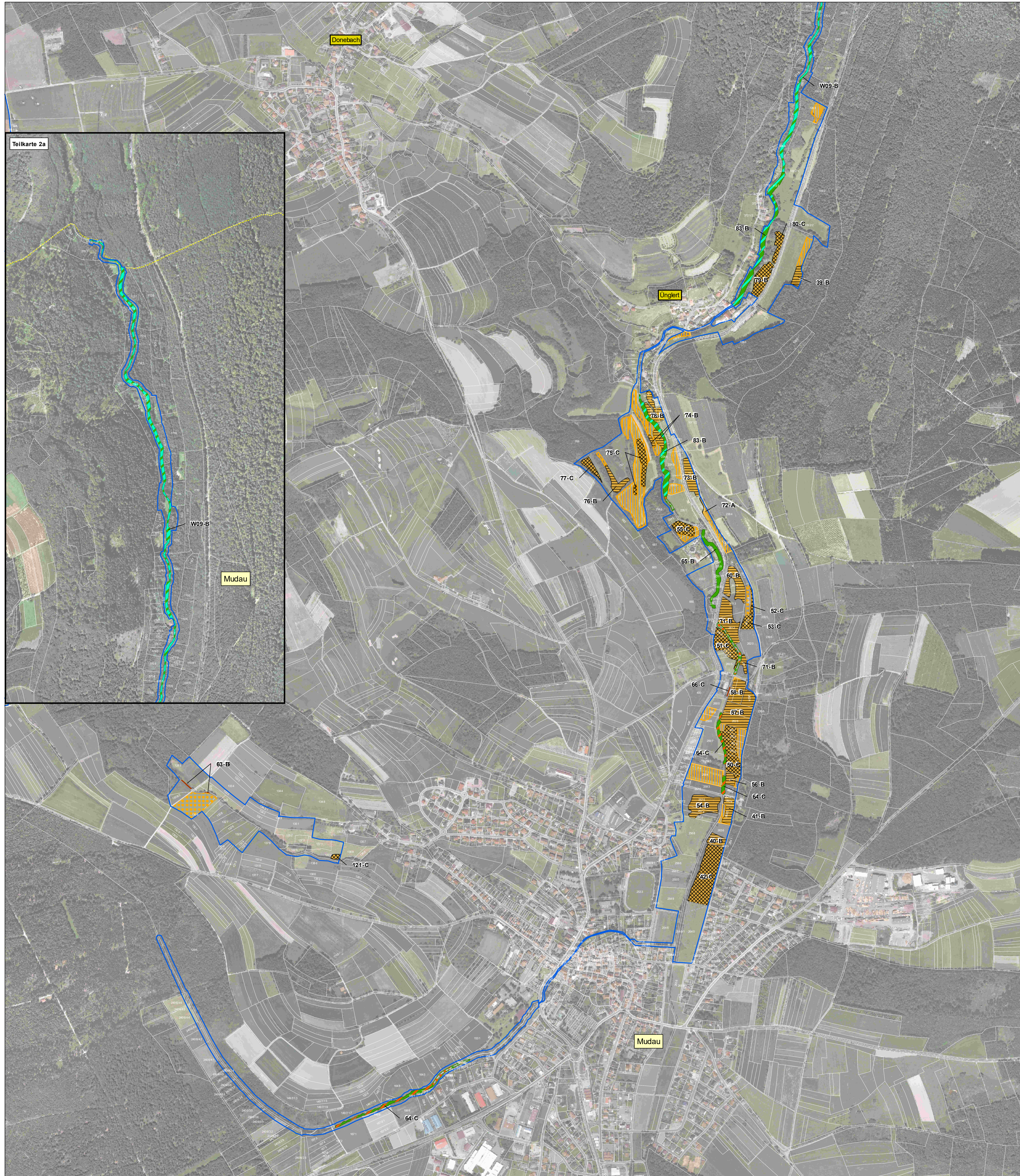


Natura 2000 - Managementplan 6421-311 "Odenwaldtäler zwischen Schloßau und Walldürn" mit 6422-401 "Lappen bei Walldürn"



Legende
 Erläuterung der Beschriftung der LRT-Flächen:
 (W) 03-B Nummer der Erfassungseinheit (im Wald mit vorangestelltem "W") - Bewertung des Erhaltungszustandes

Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

- LRT 3150: Natürliche nährstoffreiche Seen
- LRT 3260: Fließgewässer mit flutender Wasservegetation mit Nebenbiotop 91E0* (Auwald mit Erle, Esche, Weide)
- LRT 4030: Trockene Heiden
- LRT 6230*: Artenreiche Borstgrasrasen
- LRT 6431: Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan mit Nebenbiotop 91E0* (Auwald mit Erle, Esche, Weide)
- LRT 6510: Magere Flachland-Mähwiesen
- LRT 8220: Silikatfelsen mit Felspflanzengesellschaften
- LRT 9110: Hainsimsen-Buchenwald
- LRT 9180*: Schlucht- und Hangmischwälder
- LRT 91E0*: Auenwälder mit Erle, Esche, Weide mit Nebenbiotop 3260 (Fließgewässer mit flutender Wasservegetation) mit Nebenbiotop 6431 (Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan) (bei mehreren Nebenbiotopen wird der LRT mit dem höheren Anteil dargestellt)

Bewertung des Erhaltungszustandes der Lebensraumtypen (Erhaltungsziele)

- A = hervorragender Erhaltungszustand
- B = guter Erhaltungszustand
- C = durchschnittlicher bzw. beschränkter Erhaltungszustand
- Wiederherstellung des LRT 6510 (Magere Flachland-Mähwiesen)

Der derzeitige Erhaltungszustand der Bestandsflächen entspricht dem jeweiligen Erhaltungszustand (Bewertung der Fließgewässer-LRTs nicht darstellbar, siehe Beschriftung)

Entwicklungsflächen für Lebensraumtypen (Entwicklungsziele)

- Entwickeln zu LRT 3150: Natürliche nährstoffreiche Seen
- Entwickeln zu LRT 6230*: Artenreiche Borstgrasrasen
- Entwickeln zu LRT 6510: Magere Flachland-Mähwiesen
- Entwickeln zu LRT 6431: Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
- Entwickeln zu Lebensraummosaik aus LRT 91E0* und 6431: Auenwälder mit Erle, Esche, Weide und Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan

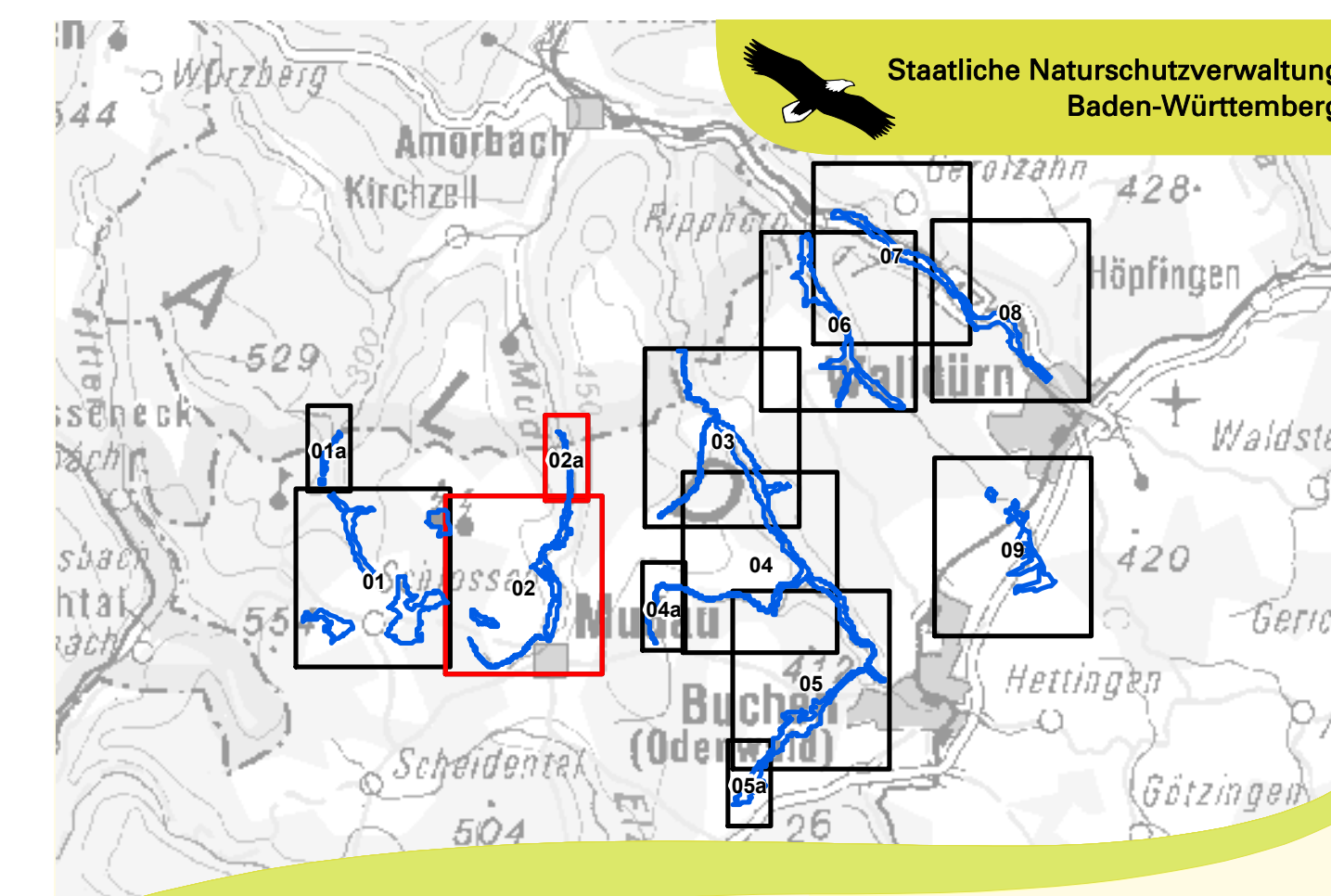
Die Entwicklungsziele zur Verbesserung des derzeitigen Zustandes werden kartographisch nicht dargestellt, sie sind im Textteil formuliert.

Grenzen

- FFH-Gebiet
- Vogelschutzgebiet "Lappen bei Walldürn"
- Gemeindegrenzen (mit Gemeindegrenzen)
- Flurstücksgrenzen
- Name der Ortschaft

N 0 50 100 200 300 400 500 Meter

Kartengrundlagen:
 Übersichtskarte 1:500.000 (ÜK500), Orthophoto 1:10.000 (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
 © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl.bw.de)
 Az.: 2851.9-1/19



Managementplan
 für das FFH-Gebiet 6421-311
 "Odenwaldtäler zwischen Schloßau und Walldürn"
 mit dem Vogelschutzgebiet 6422-401
 "Lappen bei Walldürn"

Bestands- und Zielekarte
 Lebensraumtypen
 Teilkarte 2 und 2a von 9

Bearbeiter FABION GbR
Gezeichnet Carola Rein
Gefertigt Stefanie Gerhard
Stand der Kartierung April - Sept. 2013
Maßstab 1:5.000

Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

NATURA 2000

gefördert mit Mitteln der EU